



Relaxed Vision®

Die nächste Generation des Sehens.

Relaxed Vision Teil 6: Kann JEDER Optiker Gleitsicht messen?

EINBLICK

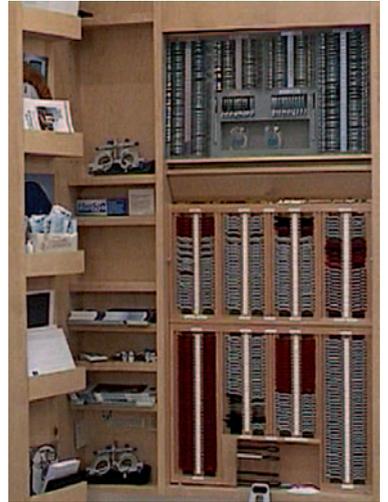
Erinnert sich der eine oder andere noch an die letzte Ausgabe von leer-aktuell? Nun, beim Augenoptiker Benjamin Walther wurde in den Sommerferien erweitert: Das Panorama an für individuelle und maximal präzise Augenlasbestimmungen optionalen Meßmöglichkeiten wurden weiter ausgebaut. Es steht jetzt ein komplett bestens entspiegelter Meßgläserersatz in „Schmalrand-Version“ zur Verfügung – zusätzlich! Damit stehen jetzt sage und schreibe

61 917 364 224 000 000 000 000 000 000 Kombinationsmöglichkeiten zur Verfügung (weil dem Autor bei solchen Zahlen auch selber schwindelig wurde, hat er es nochmals nachrechnen lassen von der mathematischen Abteilung von Carl Zeiss Vision – es stimmt!). Ist das nun nur zum „Angeben“, oder steckt da Überlegung dahinter?

Je stärker sich die Glasstärken des rechten vom linken Brillenglases unterscheiden, desto stärker treten bei al-

nen Vereinigung für Binokulare (d.h. „beidäugige“) Vollkorrektur („IVBV“) im Juni eine „upgedatete Version“ der 45 Jahre lang erfolgreichen angewandten „MKH“ (=Meß- und Korrektionsmethodik nach Hans-Joachim Haase – ein Physiker aus Berlin) vorgestellt. Die **MKH-dynamic** soll nun die **MKH-classic** erweitern.

(Ein Kollegen-Applaus in Reimform steht auf Seite 9!) Kann man als Nicht-Optiker das denn nachvollziehen? Mit einer Brille auf wird im alltäglichen Gebrauch derselben in verschiedenen Richtungen geschaut:



len Gleitsichtgläsern „prismatische Nebenwirkungen“ auf. Die werden unterschiedlich gut getragen. Damit sie möglichst **wenig stören**, hat der Diplom-Ingenieur für Augenoptik auf dem letzten Kongreß der Internatio-

Was internationales Fachpublikum nun als Novum präsentiert bekam, war die **Berücksichtigung** der bei Blickbewegungen entstehenden prismatischen **Nebenwirkungen** – schon **während der Augenglasbestimmung!**



DER AUGENOPTIKER

BENJAMIN WALTHER

Benjamin Walther · Dipl.-Ing. für Augenoptik
26789 Leer · Mühlenstraße 27 · Telefon 0491-2005
www.DerAugenoptiker.de

Diese Messmethodik wurde in der Fach-Zeitschrift „Der Augenoptiker“ in monatlichen Beiträgen schon seit November 2007 kontinuierlich vorgestellt und erläutert. (www.DieAugenglasbestimmung.de) – Ist aber eher was für „insider“!) Was nun die wiederum **weiterführende Innovation** mit den neuen Messgläsern bezwecken soll – darum wird es im nächsten Monat in leer-aktuell, wieder hier auf Seite 33, gehen!

Nutzen auch **Sie** die Fachkenntnis und Innovationsfreudigkeit eines Diplom-Ingenieurs für Augenoptik mit fast 30 Jahren Berufserfahrung (bei **laufender Fort- und Weiterbildung**), der **alle Augenglasbestimmungen SELBER** durchführt – mit Terminvereinbarung.

P.S. Ein **vorheriger Augenarztbesuch ist nicht notwendig.**



IVBV-Kongress-Highlight (von D. Müller)

Ein Vorurteil meint: Auf Kongressen
wird nur getrunken und gegessen.
Jedoch, wer weder trinkt noch säuft,
lernt, wie der Ha(a)se heute läuft:
Bisher saß er nur brav im Grase,
das nennt man nun den (lassic Ha(a)se.
Jetzt braucht er nicht mehr nur zu sitzen,
darf hin, her, rauf und runter flitzen;
was so vor aller Augen dort geschah,
nennt fortan man Dynamic MKH.

Näheres siehe EINBLICK Seite 33.

DER AUGENOPTIKER

**BENJAMIN
WALTHER**

Benjamin Walther · Dipl.-Ing. für Augenoptik
26789 Leer · Mühlenstraße 27 · Telefon 0491-2005

www.DerAugenoptiker.de